



- Aufgabe** ➤ Die Schülerinnen und Schüler diskutieren Situationen aus ihrem Alltag und schätzen verschiedene Handlungsmöglichkeiten ein.
- Kompetenzen** ➤ Die Schülerinnen und Schüler kennen mutige Antworten, um der Trinkaufforderung zu widerstehen.
➤ Sie sind gegenüber der enthemmenden Wirkung von Alkohol kritisch eingestellt.
➤ Fachliche Kompetenzen nach Lehrplan 21: ERG.5.1.c, ERG.5.4.a–d, ERG.5.6.d, WAH.4.2.d
- Ablauf** ➤ Kurze Einführung durch die Lehrperson (2 bis 3 Min., siehe Kommentar)
➤ In 3er- oder 4er-Gruppen das Arbeitsblatt ausfüllen und über die Ergebnisse debattieren
➤ Reflexion im Klassenverband
- Zeitbedarf** 10 bis 15 Minuten
- Material** Kopiervorlage «Arbeitsblatt, 3 Situationen, die Mut erfordern» (Seite 2)
- Kommentar** Es kommt vor, dass die enthemmende Wirkung von Alkohol bewusst eingesetzt wird, um lockerer zu werden und sich Dinge zuzutrauen, die in nüchternem Zustand schwerfallen. Dabei besteht das Risiko, dass im Kontakt zu anderen Personen die Grenze zwischen angenehmer Lockerheit und unangenehmem Verhalten oft schneller überschritten ist, als man denkt.
- Die Jugendlichen bilden 3er- oder 4er-Gruppen und debattieren über die beschriebenen Verhaltensweisen. Sie sollen kreative Antworten fürs Neinsagen suchen. Man soll sich schlagfertig aus der Affäre ziehen können. Gute Antworten fallen einem häufig erst im Nachhinein ein. Diese Übung hilft, für solche Situationen gewappnet zu sein.
- Die Ergebnisse werden gesammelt und besprochen; evtl. über die besten Antworten abstimmen lassen und im Schulzimmer aufhängen.
- Reflexion** Folgende Fragen können helfen, die Diskussion in Gang zu bringen:
- Erfordern bestimmte Antworten Mut? Weshalb?
 - Was riskiert man bei welchen Antworten? Welche Reaktionen könnten ausgelöst werden?
 - Braucht es Mut, innerhalb einer Gruppe, die Alkohol trinkt, jemanden zu akzeptieren oder zumindest nicht zu überreden, der keinen Alkohol trinken will? (Toleranz)
 - Beweist man nicht mehr Mut, in die grosse Halfpipe zu fahren, ohne vorher Alkohol getrunken zu haben?

Quelle: Sucht Schweiz, Netzwerk Bildung + Gesundheit, Lausanne 2011, angepasst auf das Freelance-Programm



Formuliere möglichst mutige und treffende Antworten!

Situation 1

Ein hübsches Girl, bzw. ein gutaussehender Junge lädt dich zu einem alkoholischen Drink ein. Wie schaffst du es, ins Gespräch zu kommen, ohne Alkohol zu trinken? Was antwortest du?

Situation 2

Du hast Probleme mit deiner Freundin bzw. deinem Freund und kannst nicht darüber reden. Sie oder er bietet dir ein Bier an, um deine Hemmungen abzubauen und besser über den Kummer reden zu können. Was antwortest du?

Situation 3

Deine Kolleginnen und Kollegen trinken ein Bier, bevor es das erste Mal mit dem Snowboard in die grosse Halfpipe geht. Sie bieten dir auch ein Bier an. Was antwortest du?
